



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 037/2015

Erfurt, 19. Februar 2015

Ranking der Thüringer Kreise 2014 in der Thüringer Industrie

Die Thüringer Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten erzielten im Jahr 2014 mit 28,5 Milliarden Euro 504 Millionen Euro höhere Umsätze als 2013. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, verzeichneten 14 Kreise und 5 kreisfreie Städte Umsatzzuwächse. Drei Landkreise und eine kreisfreie Stadt mussten Umsatzeinbußen hinnehmen.

Drei Landkreise und eine kreisfreie Stadt erwirtschafteten jeweils ein Umsatzvolumen von über zwei Milliarden Euro. Der Ilm-Kreis verteidigte seinen Platz als Umsatzspitzenreiter und verbuchte einen Umsatz in Höhe von über 2,5 Milliarden Euro, gefolgt vom Landkreis Gotha mit fast 2,4 Milliarden Euro Umsatz, dem Wartburgkreis mit 2,3 Milliarden Euro sowie der kreisfreien Stadt Eisenach mit 2,0 Milliarden Euro Umsatz.

Den höchsten absoluten Umsatzzuwachs erzielte die kreisfreie Stadt Eisenach mit 104 Millionen Euro (+5,4 Prozent). Relativ war der Umsatzzuwachs in der kreisfreien Stadt Suhl mit 16,0 Prozent am höchsten.

Der Ilm-Kreis verbuchte mit 228 Millionen Euro den höchsten absoluten Umsatzrückgang. Während der Landkreis Gotha Zuwächse erzielte, verringerte sich damit der Abstand des Ilm-Kreises zu seinem Nachfolger im Umsatz von 422 auf 162 Millionen Euro.

Im Landkreis Weimarer Land war der relative Umsatzrückgang mit 10,0 Prozent am höchsten.

Die Exporte (9,2 Milliarden Euro) übertrafen mit einem Zuwachs von 279 Millionen Euro (3,1 Prozent) das Vorjahresniveau. Der Anteil des Auslandsumsatzes am Umsatz insgesamt (Exportquote) betrug 2014 im Durchschnitt 32,3 Prozent. Die Stadt Jena wies wiederum mit 59,9 Prozent die höchste Exportquote aus.

Im Monatsdurchschnitt waren im Jahr 2014 in den Thüringer Industriebetrieben 139 Tausend Personen tätig. Obwohl die durchschnittliche Anzahl der Betriebe in diesem Zeitraum um 15 gesunken ist, waren 1 433 Personen mehr beschäftigt als im gleichen Vorjahreszeitraum.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

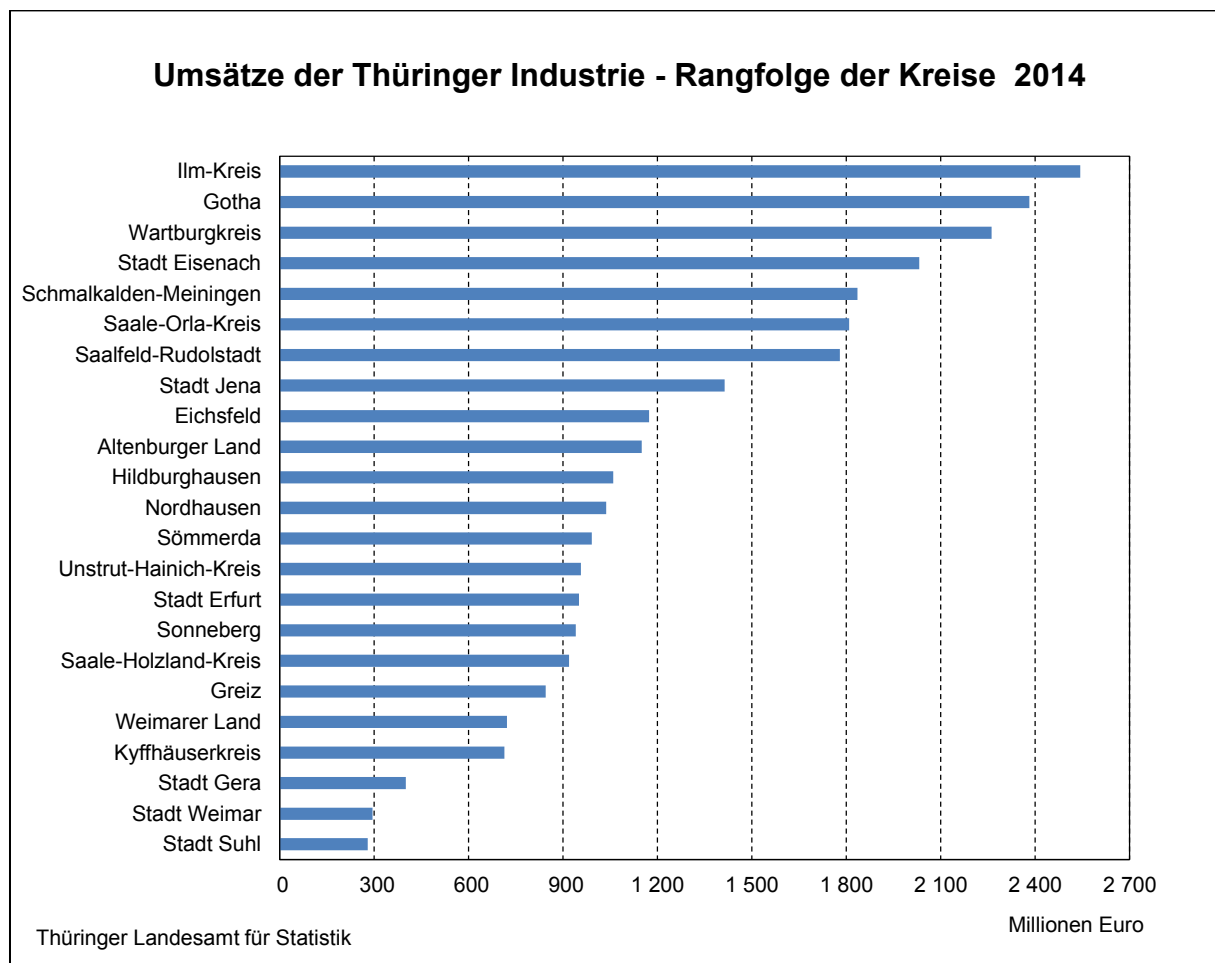
Der Landkreis Sömmerda lag mit einem Zuwachs von 434 Arbeitsplätzen an der Spitze. Fünf Landkreise und drei kreisfreie Städte profitierten nicht vom Plus an tätigen Personen. Der Ilm-Kreis verzeichnete mit 826 Personen den höchsten Arbeitskräfte rückgang.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

Telefon: 03681 354-210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz
im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach Kreisen Januar bis Dezember 2014**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Be- triebe ¹⁾	Beschäf- tigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz			Export- quote
					insgesamt	darunter		
						Ausland	darunter Eurozone	
Anzahl	Personen	1 000 Std.	1 000 Euro			Prozent		
Stadt Erfurt	28	4 947	8 078	190 658	951 690	263 095	.	27,6
Stadt Gera	20	2 791	4 530	78 739	401 620	111 537	.	27,8
Stadt Jena	41	7 287	11 762	345 136	1 414 313	847 210	200 790	59,9
Stadt Suhl	12	1 511	2 581	46 324	279 716	92 256	51 663	33,0
Stadt Weimar	10	1 536	2 526	62 771	295 275	.	.	.
Stadt Eisenach	13	5 789	8 936	243 544	2 031 937	.	.	.
Eichsfeld	47	6 857	11 354	201 551	1 174 010	342 532	211 392	29,2
Nordhausen	31	5 206	8 666	162 639	1 037 560	223 030	136 417	21,5
Wartburgkreis	62	11 545	19 121	401 462	2 262 247	645 301	218 706	28,5
Unstrut-Hainich-Kreis	32	4 770	8 044	134 385	957 533	317 657	278 638	33,2
Kyffhäuserkreis	23	3 772	5 796	111 508	714 433	295 836	147 150	41,4
Schmalkalden-Meiningen	72	9 679	15 728	285 576	1 835 730	410 939	235 270	22,4
Gotha	57	11 029	17 579	365 018	2 381 762	695 266	390 327	29,2
Sömmerda	32	5 796	9 850	173 819	992 329	271 107	186 290	27,3
Hildburghausen	35	4 978	7 552	139 132	1 059 968	256 214	167 679	24,2
Ilm-Kreis	60	9 299	15 053	293 604	2 543 480	977 788	845 029	38,4
Weimarer Land	27	3 561	5 959	110 874	722 245	226 798	173 318	31,4
Sonneberg	45	6 122	9 958	183 683	941 224	373 958	230 033	39,7
Saalfeld-Rudolstadt	49	7 853	12 567	259 291	1 779 737	711 739	405 590	40,0
Saale-Holzland-Kreis	41	4 941	7 988	144 219	919 943	251 603	109 220	27,3
Saale-Orla-Kreis	51	9 512	15 189	260 717	1 809 946	619 832	490 172	34,2
Greiz	38	4 992	8 150	144 406	845 660	268 558	145 251	31,8
Altenburger Land	34	5 643	9 391	144 729	1 150 405	232 294	164 571	20,2
Thüringen	857	139 416	226 357	4 483 785	28 502 762	9 202 021	5 265 573	32,3

1) Diese Werte beinhalten die Durchschnitte der einbezogenen Monatsergebnisse.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –